

**Besondere Hinweise für das südliche Projektgebiet – Schweizer
Jura
Informations particulières pour la zone de projet au Sud - Jura
Suisse**

Zuviel Feinstaub in der Luft

In der Region Basel sind über das vergangene Wochenende Feinstaubkonzentrationen von mehr als $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$ (Tagesgrenzwert Luftreinhalteverordnung) gemessen worden. Die kantonalen Behörden rufen die Bevölkerung auf, einen persönlichen Beitrag zu weniger Luftschadstoffen zu leisten. In den nächsten Tagen ist mit einer unveränderten Lage zu rechnen.

Die Überschreitung des Grenzwertes trat an mehreren Standorten in der Region auf. Feinstaub-Konzentrationen Region Basel am 29. Januar 2006:

Standort:	Konzentration ($\mu\text{g}/\text{m}^3$):
Autobahn	114
Stadtzentrum	91
Agglomeration	92

Aufgrund der meteorologischen Situation ist auch für heute und die folgenden Tage mit einer Überschreitung des Tagesgrenzwertes zu rechnen.

Auswirkungen:

Mit jedem Atemzug nehmen wir Tausende von feinen Partikeln in unseren Körper auf. Je kleiner die Partikel desto tiefer dringen sie in die Lungen ein, je höher die Belastung desto mehr gesundheitliche Beschwerden und Erkrankungen treten auf. Betroffen sind vor allem die Risikogruppen: Kleinkinder, Chronischkranke, Personen mit geschwächter Immunabwehr, ältere Menschen oder generell Personen mit bereits bestehenden Lungen- und Herz-Kreislaufkrankungen.

Was kann der Einzelne tun: Freiwillige Massnahmen

- Vermeiden Sie das Verbrennen von Holz - in Cheminées, in kleinen Öfen und im Freien.
- Wenn Sie zu Fuss gehen, mit dem Velo unterwegs sind oder den öffentlichen Verkehr benutzen, verursachen Sie keinen oder nur wenig Feinstaub.
- Bilden Sie Fahrgemeinschaften, statt alleine mit dem Auto zu fahren.
- Wählen Sie beim Kauf eines Diesel-PW unbedingt ein Modell mit Partikelfilter.
- Fahren Sie vorausschauend. Vermeiden Sie abrupte Beschleunigungs- und Bremsmanöver. So vermeiden Sie den Abrieb von Reifen, Bremsen und Strassenbelägen.

Weitere Informationen:

Lufthygieneamt beider Basel, Markus Camenzind, Tel: 061 925 61 81
www.basler-luft.ch, www.umwelt-schweiz.ch/luft

30. Januar 2006

[Aktuelle Luftqualität am Oberrhein](#)
[Qualité de l'air actuelle dans le Rhin supérieur](#)